

PRESSEMITTEILUNG

DEUTSCHE OEL & GAS S.A.: PRODUKTIONSINFRASTRUKTUR IN SÜDALASKA FERTIGGESTELLT

- **BAU DER FÖRDERPLATTFORM, VERBINDUNGSPipeline UND VERARBEITUNGSANLAGE ABGESCHLOSSEN**
- **ERFOLGREICHE TESTS UND PRÜFUNGEN**
- **ERDGASPRODUKTION GEPLANT AB ENDE 2015**

Luxemburg, 22. September 2015: Die Deutsche Oel & Gas S.A. hat die Produktionsinfrastruktur in ihrem Erdgas- und Erdölfördergebiet „Kitchen Lights Unit“ in Südalaska fertiggestellt. Die Förderplattform sowie die eigene Verarbeitungsanlage für Erdgas und zukünftig auch Erdöl auf der Kenai-Halbinsel wurden errichtet und mit der rund 22,5 km langen maritimen Pipeline verbunden.

Erste behördliche Teilabnahmen der Förderplattform sind bereits erfolgt. So wurde unter anderem der Hubschrauberlandeplatz freigegeben und kurz darauf in Betrieb genommen. Insgesamt erfolgte der Aufbau der speziell für die Öl- und Gasförderung in Südalaska konstruierten Förderplattform planmäßig und in einer beeindruckenden Geschwindigkeit: Das Spezialschiff „MS Svenja“ benötigte für die Installation der mehr als 540 Tonnen schweren Produktionsdecks nur rund 35 Minuten. Der Monopod, der rund 60 Meter hohe Stahlfuß der Förderplattform, wurde bereits im Juli dieses Jahres installiert.

Derzeit finden umfangreiche Tests und Prüfungen statt, um wie geplant Ende 2015 mit der Erdgasproduktion zu beginnen. Das Großprojekt mit einem Investitionsvolumen von mehr als USD 350 Mio. befindet sich damit auf der Zielgeraden.

„Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir die idealen Voraussetzungen geschaffen, um wie geplant Ende 2015 mit der Erdgasproduktion zu beginnen“, erklärt Kay Rieck, Vorsitzender des Verwaltungsrats der Deutsche Oel & Gas S.A. „Durch unsere eigene Produktionsinfrastruktur sind wir sehr flexibel und profitieren so von den besonderen Marktgegebenheiten in Alaska. In den kommenden Jahren wird dies ein entscheidender Wettbewerbsvorteil sein.“

Über die Deutsche Oel & Gas S.A.:

Die Deutsche Oel & Gas S.A. mit Sitz in Luxemburg ist die Holding-Gesellschaft der Deutsche Oel & Gas-Unternehmensgruppe, die sich auf die Exploration von Erdgas und Erdöl im Cook Inlet-Becken im US-Bundesstaat Alaska fokussiert hat. Die Deutsche Oel & Gas-Gruppe verfügt über die Mehrheit der Anteile an Mineralgewinnungsrechten in dem 337 Quadratkilometer großen Gebiet „Kitchen Lights Unit“ im Cook Inlet-Becken, die sie zur Exploration und Förderung von Erdöl und Erdgas berechtigen.

Kontakt:

Deutsche Oel & Gas S.A.

E-Mail: presse@deutsche-oel-gas.com